

INiTS Demo Day im Zeichen der Digitalisierung

Der 11. Demo Day des universitären High Tech Inkubators INiTS zeigte auf, wohin die Reise in Forschung, Entwicklung und Wirtschaft geht. Von acht Startups präsentierten alleine sechs davon Produkte und Lösungen, die sich um das Thema Digitalisierung drehen.

High Tech Lösungen aus universitärer Forschung

Incubees, die das einjährige Inkubationsprogramm des Wiener High Tech Inkubators INiTS durchlaufen, kann man nicht mit herkömmlichen Startups vergleichen. Um in das von der Schwedischen Bewertungsagentur UBI Global ausgezeichnete Programm aufgenommen zu werden, müssen die Bewerber einen strengen Ausleseprozess überstehen und bestimmte Kriterien erfüllen. So muss es sich bei den Produktlösungen um echte Innovationen handeln, die auch die Chance haben, auf internationalen Märkten zu bestehen. Skalierbarkeit und High Tech sind also die Grundvoraussetzung um ein INiTS Startup zu werden. Darüber hinaus müssen alle Startups einen universitären bzw. akademischen Hintergrund aufweisen.

Wettbewerbsvorteil für Österreichisches Know How

All diese Kriterien erfüllten die acht Startups, die am 3. Juni im Rahmen des 11. Demo Day im TUtheSky hoch über Wiens Dächern um die Gunst von Jury und Publikum pitchten. Und mehr noch, die Qualität des Gebotenen war wie so oft deutlich über dem, was man von anderen Pitching Events kennt. Rafael Rasinger von Außenwirtschaft Austria meinte, „dass sich heimische Startups hinsichtlich der Qualität der Produkte und Mitarbeiter hinter jenen im Startup Mekka Silicon Valley beileibe nicht verstecken müssten. Im Gegenteil, was beispielsweise die Kosten eines an der TU Wien oder einer anderen österreichischen Hochschule ausgebildeten Entwicklers betrifft, hat Österreich sogar einen Wettbewerbsvorteil.“

Acht vielversprechende Startups

Schließlich wurden jene acht Startups, die mit dem „Startup Camp“ das Herzstück des einjährigen Inkubationsprogramms durchlaufen haben, von INiTS CEO Irene Fialka auf die Bühne gebeten:

- **Visplore:** Interaktive Analysesoftware, die Ingenieuren selbständig umfassende Auswertungen von Massendaten ermöglicht

- **Xencio:** AI- und machine learning-basiertes Analysetool für automatisiertes Cash Flow Management
- **Greenwell Energy:** Erneuerbare Energie aus ungenutzten Öl- und Gasbohrlöchern
- **Unverschwendet:** Intelligente Überschussbörse zur Vermittlung von regionalem Obst- und Gemüse
- **Trality:** Trading-Bot-Tool für den digitalen Wertpapierhandel für Jedermann
- **Cashy:** Die digitale Pfandleihe
- **BrightComSol:** Preiswertes, umweltfreundliches Verfahren zur Steigerung der Farbqualität von TV- und Röntgenbildschirmen
- **myGrams:** Hard- und Software, das aus dem Handy eine Präzisionswaage macht

Die Jurypreise, gestiftet von der Austrian Angels Investment Association und der Wirtschaftsagentur Wien gewannen schlussendlich Visplore und Greenwell. Jenen des Publikums teilten sich Unverschwendet und Trality, die im Voting auf exakt die gleiche Punktezahl kamen. Beide Incubees durften sich über ein Medienpaket des Startup Mediums „Der Brutkasten“ freuen.

Bildmaterial zum freien Download: <http://bit.ly/2Ks05vm> © INiTS/Conny Kucera:

Über INiTS:

INiTS, Universitäres Gründerservice Wien GmbH hat sich seit seiner Gründung 2002 als der Hightech Inkubator der Stadt Wien und einer der besten akademischen Inkubatoren weltweit etabliert. Mit dem Lean Startup-Ansatz, maßgeschneiderten Beratungsleistungen und Workshops, einem dicht gesponnenen Partnernetzwerk und STARTKapital, dem smarten Finanzierungsinstrument ist INiTS zur Kaderschmiede leistungsfähiger Startups im österreichischen Startup-Ökosystem geworden. Dies zeigt sich in einem beeindruckenden Track-Record der INiTS Startups, was sich in überdurchschnittlichen Werten wie Umsatz, Lebensdauer oder Anzahl der Beschäftigten der INiTS Incubees usw. niederschlägt. Im aktuellen UBI-ranking wird INiTS als bester universitärer Startup Inkubator im deutschen Sprachraum geführt. INiTS ist das Wiener Zentrum des AplusB-Programms des BMVIT und ein Unternehmen der Universität Wien, der Technischen Universität Wien und der Wirtschaftsagentur Wien.

Kontakt INiTS:

Erwin Hemetsberger
INiTS Universitäres Gründerservice GmbH
Maria-Jacobi-Gasse 1
1030 Wien
M: +43 (0)664 88 584 666
W: <http://www.inits.at>